

// Pressemitteilung

Elektrizitätswerk
Mittelbaden AG & Co. KG

Anthea Götz
Leiterin Unternehmenskommunikation
goetz.anthea@e-werk-mittelbaden.de
Telefon 07821 280-106
Mobil 0175 93 67 707

Erste E-Ladestation in der Gemeinde Fischerbach

Fischerbach, 26. Juni 2020. Heute gaben Bürgermeister Thomas Schneider und Dr. Ulrich Kleine, Vorstand E-Werk Mittelbaden, und Michael Damian, E-Werk Mittelbaden, die neue Ladestation für Elektrofahrzeuge in Fischerbach zur öffentlichen Nutzung frei. Sie steht auf dem Rathausparkplatz auf dem zweiten Parkdeck in der Hauptstraße 38 in Fischerbach. Zur Errichtung der Ladesäule erhielt die Gemeinde Fischerbach Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm „Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und aus dem Ökologie- und Innovationsfond des E-Werk Mittelbaden. Das E-Werk Mittelbaden ist mit der Lieferung und der Betriebsführung beauftragt.

Die geräuscharme Ladesäule für E-Autos ist mit den heute üblichen Ladeschnittstellen ausgestattet, so dass alle marktgängigen Elektrofahrzeuge geladen werden können. Mittels zweier Ladepunkte des Typ 2-Anschlusses und einer Ladeleistung von bis zu zwei Mal 22 kW (Kilowatt) können zeitgleich zwei E-Fahrzeuge „Strom tanken“. Der Preis inklusive Mehrwertsteuer beträgt 23,80 Cent pro Kilowattstunde, bei einem Mindestbetrag von 3,57 Euro.

Michael Damian verdeutlicht die drei Möglichkeiten des Ladens: „Die erste Option, das so genannte Ad-hoc-Laden, funktioniert ohne Ladekarte und ohne Vertrag. Hierzu ist einfach der QR-Code am Ladepunkt mit dem Smartphone einzuscannen, persönliche Daten zu ergänzen und die gewünschte Zahlungsart anzugeben. Die zweite Möglichkeit ist das Laden mit der Smartphone-App. Bei ihr haben Nutzer bereits Zahlungsdaten in der App eines Elektromobilitätsdienstleisters hinterlegt. Danach kann der Ladevorgang direkt gestartet und abgerechnet werden. Und drittens können Nutzer eine beliebige RFID-Ladekarte oder Smartphone-App eines Partners aus dem europaweiten Roaming-Netzwerk Hubeject/Intercharge nutzen. In diesem Fall gilt der Preis des Roaming-Partners.“

// Pressemitteilung

Bürgermeister Thomas Schneider: „Ich freue mich, dass es nun auch in Fischerbach möglich ist, Elektrofahrzeuge an einer öffentlichen Ladestation zu laden. Das steigert die Attraktivität unserer Gemeinde auf der Sonnenterrasse weiter. Besucher des Rathauses können ihre Besuchszeit genauso zum Laden nutzen wie auch Touristen, die ihre Ladezeit zum Besuch unserer Gemeinde, für eine Wanderrunde oder zum Besuch von Läden und Gaststätten nutzen können.“

Das E-Werk Mittelbaden baut die Infrastruktur für Elektrofahrzeuge in der Ortenau durchgängig aus und betreut aktuell 39 öffentliche Ladestationen. „Wir eilen der Entwicklung der E-Mobilität in der Region damit weiter voraus. Wir sehen, dass die Zahl an Elektrofahrzeugen nun doch ansteigt. Damit sind wir auf dem richtigen Weg“, so Kleine.